

VERANSTALTUNGEN

Vernissage

Freitag, 14.6., 19 Uhr

Öffentliche Führungen

Samstag, 22.6., 15 Uhr

Donnerstag, 27.6., 15 Uhr

Dienstag, 16.7., 15 Uhr

Dienstag, 13.8., 15 Uhr

Familienführung „Von Arnika bis Zaubertrank“

Dienstag, 30.7., 15 Uhr

Dienstag, 20.8., 15 Uhr

Familiennachmittag

Freitag, 16.8., 15–17 Uhr

Kleine Kräuterkunde für die ganze Familie mit
Naturheilpraktikerin Christine Cieslak

MUSEUMSPÄDAGOGIK

18.6.–23.8.

Von Arnika bis Zaubertrank

Seit 500 Jahren gibt es in Zittau Apotheken. Davor boten fliegende Händler Heilpflanzen, Gewürze und Drogen auf den Märkten feil. Aber auch Klosterschwestern und -brüder sowie Kräuterfrauen wussten um die Wirkung heimischer und exotischer Pflanzen und Tiere. Was Kolanüsse, Fischblasen und Fliegen in der Apotheke zu suchen hatten, erfahren die Gruppen in einem spannenden Rundgang mit anschließendem Kreativprogramm.

Für Schulklassen, Hortgruppen und Kitas (10–20 Kinder)

Dauer: 90 min

Kosten: 2 € pro Person

Information und Anmeldung:

Telefon: 03583 55479-301

E-Mail: d.schueler@zittau.de



Vorträge

Mittwoch, 19.6., 17 Uhr

Wieland Schäfer:

Die Apotheken in der Oberlausitz. Eine Zeitreise von ihrer Entstehung bis zur Gegenwart

Mittwoch, 3.7., 17 Uhr

Helmut Hegewald:

Wissenswertes rund um den Mörser aus der 500-jährigen Stadtapotheke

Mittwoch, 7.8., 17 Uhr

Nora Haubold:

Narrenschnitten, Steinschnitten, Grillenausleiten. Das operative Entfernen von Dummheit und Sünde als Motiv in der Kunst

Mittwoch, 21.8., 17 Uhr

Praktische Pflanzenheilkunde heute mit

Naturheilpraktikerin Christine Cieslak: Erfahrungen aus der Naturheilpraxis mit Bezug zu alten Rezepten und Utensilien aus dem Archiv des Zittauer Museums

Freitag, 23.8., 18 Uhr

Prof. Dr. Christoph Friedrich:

Die gesellschaftliche Stellung des Apothekers im Wandel der Zeit

Schülertheater „Der Alchimist in seiner Kist“

Donnerstag, 20.6., 15 Uhr

Schülerinnen der 9. Klasse des Christian-Weise-Gymnasiums unter Leitung von Adrian Dautz

Festwoche in der Stadtapotheke

19.8.–23.8.

weitere Informationen unter www.stadtapotheke-zittau.de

STÄDTISCHE
MUSEEN ZITTAU



14.6.
25.8.

Sonderausstellung
der Städtischen Museen Zittau

VON KOLANÜSSEN UND SPANISCHEN FLIEGEN 500 Jahre Stadtapotheke Zittau 1519–2019





Apotheker Hugo Oswald Brückner



VON KOLANÜSSEN UND SPANISCHEN FLIEGEN

Sonderausstellung
der Städtischen Museen Zittau

Vor nunmehr 500 Jahren begannen Apotheker in Zittau große und kleine Leiden zu lindern, Mixturen gegen Pest und Schwindsucht zu erstellen und Bestandteile von Pflanzen und Tieren für pharmazeutische Zwecke zu nutzen. Anhand einmaliger Objekte erzählt die Ausstellung von der Apotheke im Wandel vergangener Jahrhunderte.

Die Zittauer Apothekengeschichte beginnt im Jahr 1519, als der Breslauer Lorenz Schulze nach Zittau kam und hier die erste öffentliche Apotheke einrichtete, die bis 1849 die einzige bleiben sollte. Unter dem Apotheker Peter Kaps wurde sie 1561 an den heutigen Standort am Markt 10 verlegt. Der erste Sitz ist unbekannt, wahrscheinlich ist es jedoch das Eckhaus Johannstraße/Frauenstraße. Kaps verdanken die Städtischen Museen auch ein Prunkstück in der Ausstellung: den Apothekenmörser, 1576 vom Glockengießer Tobias Leubner im Auftrag gefertigt. 1905 stiftete der Apotheker Hugo Brückner diesen dem Museum.



Die Stadtapotheke am Markt 10 in Zittau



Confirmation des Apothekenprivilegs für den Stadtapotheker Heinrich Georg Leupold, 1692

Von den weiteren Apothekern ist unbedingt noch Heinrich Georg Leupold zu erwähnen, der vier Jahre als Reiseapotheker der Gemahlin des sächsischen Kurfürsten Johann Georgs II., Magdalena Sybille, diente, bevor er 1681 die Stadtapotheke von seinem Vater übernahm. Sein Epitaph befindet sich im Museum Kirche zum Heiligen Kreuz, neben dem Großen Fastentuch.

Einen Blick in die 500-jährige Geschichte bieten die ausgestellten historischen Apothekerschranke und erhaltenen Gefäße, die der Aufbewahrung von pflanzlichen und tierischen Substanzen dienten. Wie unter anderem Kolanüsse und Spanische Fliegen eingesetzt wurden, erklärt die Ausstellung anschaulich.



Spanische Fliegen

Städtische Museen Zittau
Kulturhistorisches Museum Franziskanerkloster
Klosterstraße 3
02763 Zittau
Telefon: 03583 554790
E-Mail: museum@zittau.de

Öffnungszeiten:
Dienstag–Sonntag 10–17 Uhr

Eintritt:
Erwachsene 5 €
Ermäßigte 3 €
Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr frei

www.museum-zittau.de



Der Zugang zur Sonderausstellung ist nicht barrierefrei.



STÄDTISCHE
MUSEEN ZITTAU



Mit freundlicher Unterstützung:
Stadtapotheke Zittau

Grafik: Mario Heinke
Fotos: Jürgen Matschie, Pixabay

